

memoid = tiek
Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Montag, 19. Februar 1990, 7.45 Uhr:

Laut Wetterdienst bleibt es heute niederschlagsfrei. Bei mäßigen Südwestwinden steigt die Nullgradgrenze auf über 2000m.

Die Lage hat sich weitgehend beruhigt. Aufgrund der Tageserwärmung und Sonneneinstrahlung sind Selbstauslösungen von vereinzelt Feuchtschneelawinen möglich. Für exponierte, höhergelegene Verkehrsverbindungen besteht ab den Mittagsstunden eine örtlich mäßige Lawinengefahr.

Der schlechte Schneedeckenauf in nordgerichteten Steilhängen sowie die besonders kammnahen Tribschneeablagerungen stellen in den Tourengebieten örtlich eine erhebliche Schneebrettgefahr dar. Auch die tageszeitlich bedingte Aufweichung der Schneedecke ist bei der Tourenplanung zu beachten.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr:	SW	19 km/h	Böen:	-	km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr:	keiner	km/h	Böen:	-	km/h
Wendelstein	7.00 Uhr:	WSW	19 km/h	Böen:	-	km/h
Sonnblick	7.00 Uhr:	NW	9 km/h	Böen:	-	km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr:	SW	7 km/h	Böen:	-	km/h

Temperatur in 2000 m : 0 bis +4 Grad in 3000 m : -6 bis -2 Grad

N e u s c h n e e :

Kein Neuschnee in den letzten 24 Stunden.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Dienstag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr